

Die besonderen Ueberlieferungen von Tung-fang-sö:  
Der Kaiser Hiao-wu liebte die Männer der Heilmittel und ehrte die Götter und Geister. Er liess Menschen mit grosser Anstrengung die göttlichen Unsterblichen und das Arzneimittel der Unsterblichkeit suchen. Anfänglich wurde nichts gefunden. Die Arzneimänner der Welt kamen von allen vier Gegenden gleich Bienen, es liess sich nicht in Worte fassen. Tung-fang-sö sah, dass die Männer der Heilmittel mit leeren Worten Ehre und Ruhm suchten. Er sagte sofort, er steige in den Himmel und wolle es bekannt geben. Mit Worten sagte er: Die göttlichen Arzneimittel, welche der Kaiser nehmen lässt, sind lauter Arzneimittel zwischen Himmel und Erde. Sie können den Menschen nicht unsterblich machen. Bloss die Arzneimittel in dem Himmel können den Menschen unsterblich machen. — Der Kaiser sprach: Wie kann aber der Himmel erstiegen werden? — Sö erwiederte: Ich kann den Himmel ersteigen. — Der Kaiser erkannte, dass Jener in seinen Worten Betrug und Lüge auf das Aeusserste treibe. Er hiess sofort Sö den Himmel ersteigen und das Arzneimittel der Unsterblichkeit nehmen. Sö hatte sich bereits verabschiedet und war bei dem Thore der Vorhalle herausgetreten, als er wieder zurückkehrte und sagte: Wenn ich jetzt den Himmel ersteige, so werde ich als ein Lügner und Betrüger erscheinen. Ich möchte einen Menschen erlangen, der mir zur Beglaubigung dient und es bestätigt. — Der Kaiser schickte einen Mann der Heilmittel, der mit Sö fortzog. Binnen dreissig Tagen sollten sie zurückkehren. Sö mit seinem Begleiter hatte Abschied genommen und die Reise angetreten. Er begab sich die Zeit hindurch zu den Lehensfürsten, trank bei diesen fortgesetzt und verweilte hier und dort zehn Tage. Die Frist war auch nahezu verstrichen und er war nicht gesonnen, den Himmel zu ersteigen. Der Mann der Heilmittel sagte zu ihm: Die Frist ist nahezu verstrichen. Wir trinken einen Tag um den anderen Wein; was ist zu thun? — Sö sprach: Die Sachen der Götter und Geister lassen sich unmöglich im Voraus sagen. Es wird ein Gott kommen, der mich abholen wird. — Hierauf war der Mann der Heilmittel einmal am Tage eingeschlafen. Nach längerer Zeit weckte ihn Sö hastig auf und sagte: Ich habe dich äusserst lange gerufen, doch du hast mir